

EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHENKREIS MERSEBURG

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen!
Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!
Lk 6,27-28





Letzte Hilfe Kurs im Klinikum Querfurt:

Sterben ist Teil des Lebens

Im November sind die Tage dunkel, die Nächte lang, und der bevorstehende Totensonntag lässt viele von uns an Verstorbene und an den eigenen Tod denken.

Im Krankenhaus erlebe ich Menschen, die es aussprechen können, dass sie keine Lust mehr haben zu leben. „Sehen Sie, ich habe mein Leben gelebt. Jetzt möchte ich sterben.“

Manche alte Menschen sind bereit zu sterben, manche Schwerkranke sagen, sie haben keine Kraft mehr für die Therapien. Aber wie geht das mit dem Sterben und wie geht das Loslassen und Abschiednehmen?

Seit 2008 gibt es im deutschsprachigen Raum ein Programm zur Unterstützung von Angehörigen, die ein Familienmitglied beim Sterben begleiten. Dieses Programm heißt **„Letzte Hilfe“** und wurde von Palliativmediziner*innen erarbeitet. Bei der Ersten Hilfe lernen wir, Leben zu retten, bei der Letzten Hilfe lernen wir, einen sterbenden Menschen gut zu begleiten.

Was tut einem sterbenden Menschen gut? Was braucht er und was will er vielleicht auch nicht mehr? Was hilft Angehörigen, sich zu verabschieden?

Der Kurs beinhaltet **vier Themen:**

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Einmal im Jahr gibt es im Carl-von-Base-dow-Klinikum in Merseburg oder Querfurt einen „Letzte Hilfe“-Kurs.

Der nächste findet am **12. November** von **15.00 bis 19.00 Uhr** im **Klinikum in Querfurt** statt.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Fragen, Unsicherheiten und Erfahrungen mitzubringen.

„Als unsere Mutter im Sterben lag und schon nichts mehr gesagt hat, da haben wir Eis und Chips geholt, Anton hat auf der Gitarre gespielt, wir saßen bei ihr auf dem Bett und haben gequatscht und gelacht. Manchmal hat Mama die Augenbrauen hochgezogen. Da habe ich sie gefragt: Na, so wolltest du immer sterben? Und da hat sie genickt.“ Zitat einer Tochter

Monika Groß

*Kreispfarrstelle für Krankenhausseelsorge im
Ev. KK Merseburg und Klinikseelsorgerin am
Carl-von-Base-dow-Klinikum in Merseburg*





Einführung von Steffen Döhler als Prädikant im Pfarrbereich Braunsbedra

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Dankbarkeit kann ich auf die letzten Jahre zurückschauen in denen ich neben dem Beruf meine Ausbildung zum Prädikanten durchlaufen habe. Ich komme aus Braunsbedra und arbeite hauptberuflich als Diplom-Ingenieur (FH) in einem Ingenieurbüro in Halle, bin in meiner Gemeinde im Gemeindekirchenrat und als Synodaler ehrenamtlich tätig.

Begonnen habe ich die Ausbildung zum Prädikanten im Herbst 2017 mit dem ehrenamtlichen Studium im Kirchlichen Fernunterricht der EKM. In den Studienfächern Altes Testament, Neues Testament, Systematische Theologie, Kirchengeschichte und Praktische Theologie konnte ich 2020 das Examen nach schriftlichen und mündlichen Prüfungen ablegen. Im Studium selbst waren viele Hausarbeiten zu schreiben. Daneben gab es aber auch praktische Übungen zur Gestaltung von Gottesdiensten und Andachten.

Im Anschluss konnte ich die praktische Ausbildung am Pastoralkolleg der EKM im Kloster Drübeck beginnen, die auch von einem Praktikum in den heimischen Gemeinden begleitet wurde. Dieser Ausbildungsteil hat mir sehr viel Freude bereitet, da er neben der erlebten Gemeinschaft in Drübeck auch viele Begegnungen und positive Rückmeldungen in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen in den eigenen Gemeinden hervorbrachte.

Mit Menschen über den Glauben zu sprechen, ihre Sichtweisen zu hören, ihre Gottesbilder und Glaubenserfahrungen zu ergründen, wie sie unser Glaube stärkt und im Leben trägt, bereitet mir eine unglaublich große Freude und war immer auch mein Antrieb als Prädikant tätig zu sein. Nun werde ich am 09.11.2025 um 14 Uhr in der Erlöserkirche in Braunsdorf in diesen Dienst eingeführt. Er ermöglicht mir in eigenen Predigten, in Taufe, Abendmahl und Trauung, das Evangelium von der Liebe Gottes zu uns Menschen weiterzugeben. Ich freue mich auf diesen Dienst und auf die Begegnungen mit Ihnen.

Bleiben Sie behütet!
Ihr Steffen Döhler





TERMINE

Candlelight-Concert mit „Mehr als 4“

Samstag, 1. November 2025

17.00 Uhr

Ev. Kirche Schkopau

Träumerei-Konzert im Kerzenschein mit dem A-cappella-Ensemble „Mehr als 4“. Zum 15-jährigen Jubiläum präsentieren die fünf Sänger Werke von Poulenc, Tallis, Mozart, Nagel und anderen. Der Eintritt ist frei, Spenden für die kirchenmusikalische Arbeit sind willkommen.

„Albersrodaer Festkonzerte“ Kirchengemeinde Schnellroda – Albersroda

Hubertusmesse in St. Magnus

Samstag, 1. November 2025

16.00 Uhr

Kirche St. Magnus zu Albersroda

Leitung: Josef Simeth & Thomas Remmlinger

Festliche Bläsermusik, Orgelklänge und der Gottesdienst mit Pfarrer Wegner, anschließend „Schüsseltreiben“ mit Imbiss und Begegnung; Eintritt frei, Spenden willkommen.

HimmelHoch!*

Der andere Gottesdienst und anschließende Dankbar | Jahresmotto:

Shipped away!

ONE-UPMANSHIP

(Eine Nasenlänge voraus)

Sonntag, 16. November 2025

17.00 Uhr,

Kirchplatz 1, Leuna

Anmeldung und Informationen:

Philine Hommel, Kreisjugendpfarrerin

Mobil/WhatsApp/Signal: 0170 2832488

Mail: philine.hommel@ekmd.de

*Worship-Gottesdienste endlich mit eigenem Namen

Verabschiedung von Superintendentin und Pfarrerin Christiane Kellner

Samstag, 6. Dezember 2025

14.00 Uhr

Dom zu Merseburg

Der Evangelische Kirchenkreis Merseburg lädt zur Entpflichtung und Verabschiedung von Superintendentin Christiane Kellner in den Ruhestand ein – ein Tag des Dankes, des Rückblicks und des Segens, zu dem alle herzlich willkommen sind.



Noch mehr Veranstaltungen:
www.kk-mer.de/termine/veranstaltungen

KONTAKT

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Superintendentin Christiane Kellner
Domstraße 6

06217 Merseburg

Telefon: 03461 33 22 0

Fax: 03461 33 22 20

kirchenkreis.merseburg@ekmd.de



Weitere Informationen zum KK finden Sie im Internet unter www.kk-mer.de:

IMPRESSUM

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Domstraße 6, 06217 Merseburg
Redaktion: Redaktionskreis EVANGELISCH

Leitung: Susanne Seyfarth

Foto Cover: freepik.com

Ausgabe: Nr. 176 | 2025